



Unser Dorf - Zeitungsberichte - 17.04.2013

In Issigau rollen wieder die Bagger

Nach der Winterpause gehen die Arbeiten im Rahmen der Dorferneuerung weiter. Ende Juli wird das ganze Dorf den Abschluss des großen Projektes feiern.



Derzeit setzen die Arbeiter der Firma Streicher eine 17-stufige Treppe, die von der Verkehrsinsel auf kurzem Weg zum Landkaufhaus führt

Issigau - Es geht weiter: Seit vergangener Woche ist die Winterpause auf der Großbaustelle "Dorferneuerung Issigau" beendet, die Bagger der Firma Streicher aus dem vogtländischen Oelsnitz rollen wieder. An mehreren Stellen gleichzeitig entlang der Staatsstraße 2198, die durch den Ort führt, sind die Bautrupps nun bei der Arbeit.

Am letzten Juliwochenende, dem 27. und 28., soll der Abschluss des Großprojektes Dorferneuerung gefeiert werden, das Ganze wird verbunden sein mit einem Fest für das gesamte Dorf. Neu entstanden während der langen Arbeiten ist eine Verkehrsinsel, die als Fußgängerüberquerungshilfe der Staatsstraße auf Höhe Bäcker und Metzgerei auf der einen und dem Landkaufhaus auf der anderen Seite dient. Dank der neuen Verkehrsinsel mit einer Breite von zwei Metern ist es künftig möglich, gerade für ältere Personen, die Straße etappenweise und somit die zu bestimmten Zeiten relativ stark befahrene Straße Spur für Spur sicherer als bisher zu überqueren.

Derzeit setzen die Arbeiter der Firma Streicher eine 17-stufige Treppe, die von der Verkehrsinsel auf kurzem Weg zum Landkaufhaus führt. Für Menschen, die mit dem Rollator oder einem Kinderwagen unterwegs sind, errichten die Arbeiter linker Hand ein Gehweg, der mit einem einseitigen Geländer versehen ist. Dieser soll den Fußgängerhauptstrom zwischen dem oberen und unteren Teil der Gemeinde verbinden.